

# Erlebnistour Seelitz

## Dem Porphyr auf den Fersen

**Länge:** ca. 13 km

**Start und Ziel:** Muhlplatz Rochlitz

### Verlauf:

Start der Erlebnistour ist der Muhlplatz in Rochlitz. Unterhalb des Schlosses führt der Sörnziger Weg die Mulde aufwärts von Rochlitz nach Sörnzig und hier über den markanten Schaukelsteg. Von Fischheim aus geht es weiter in Richtung Beedeln. Nach Überqueren der B107 schließt sich der kleine Ort Zöllnitz an. Am Ufer des Erlbaches entlang führt die Strecke weiter nach Seelitz. Wieder weiter in Richtung Rochlitz führt die Tour vorbei an Biesern. Letzte Station ist der Rochlitzer Ortsteil Zaßnitz mit seiner Hängebrücke, über die man zum Ausgangspunkt zurück gelangt.

Die Tour ist mit großen Porphyrsteinen markiert.

Sie ist einer der drei Erlebnispfade der Region, die sich unter dem Titel „Auf den Spuren des Rochlitzer Porphyrs“ diesem rot leuchtenden Stein widmen. In der Tourist-Information „Rochlitzer Muldentale“ ist dazu ein kostenfreies Begleitheft erhältlich.

### Sehenswertes:

*Rochlitz:* Schloss, St. Petrikirche

*Sörnzig:* Schaukelsteg, Intarsienkunstscheune

*Beedeln:* älteste Scheune Sachsens

*Seelitz:* Reiterhof, St. Annenkirche



Fotos: Gerhard Weber, Thomas Schlegel, HVV  
Grafik: Grafikstudio Heinicker/Bianka Behrami